

MITTELREICH
NACH DEM ROMAN VON
JOSEF BIERBICHLER
NACH DER INSZENIERUNG
VON ANNA-SOPHIE MAHLER
INSZENIERUNG:

PREMIERE
12. OKTOBER 2017
KAMMER 1

ANTA HELENA RECKE

MITTEL REICH

MÜNCHNER
KAMMERSPIELE

WWW.KAMMERSPIELE.DE

KARTEN UNTER
089 / 233 966 00



**THEATER DER
STADT**

MITTELREICH

NACH DEM ROMAN VON JOSEF BIERBICHLER, NACH DER INSZENIERUNG VON ANNA-SOPHIE MAHLER, INSZENIERUNG: ANTA HELENA RECKE

12. UND 21. OKTOBER 2017, 19.30 UHR, KAMMER 1

AM 21.10.17 MIT EINEM EINFÜHRUNGSVORTRAG VON DR. JOY KRISTIN KALU UM 18.30 UHR

Was geschieht, wenn eine Künstlerin ein bereits existierendes Werk, das nicht von ihr selbst stammt, einem Akt der Aneignung zuführt – also es kopiert, mit kleinen, aber um so bedeutsameren Veränderungen versieht oder sie in einen anderen Kontext stellt? Anta Helena Recke ist die vielleicht erste Theaterschaffende, die eine in der Bildenden Kunst längst etablierte kulturelle Technik – die Appropriation Art – in einer radikalen Geste auf die Darstellende Kunst überträgt. Ihre Arbeit „Mittelreich“ ist eine Kopie der gleichnamigen Inszenierung von Anna-Sophie Mahler. Recke übernimmt alle Parameter Mahlers originalgetreu. Es wird der gleiche Text gesprochen. Die Szenographie ist identisch. Nur die SchauspielerInnen werden ausgetauscht. Es stehen ausschließlich schwarze DarstellerInnen auf der Bühne. Mit dieser Strategie der abweichenden Wiederholung markiert „Mittelreich“ den strukturellen Rassismus an weißen Theaterinstitutionen.

Mit: Ernest Allan Hausmann, Isabelle Redfern, Jerry Hoffmann, Moses Leo, Victor Asamoah, Yosemite Adjei, Am Flügel: Miriel Cutiño Torres, Romy Camerun, Pauke: Jan Burkamp

Bühne: Duri Bischoff, Kostüme: Pascale Martin, Musikalische Leitung „Mittelreich 1“: Bendix Dethleffsen, Musikalische Leitung „Mittelreich 2“: Prisca Mbawala-Dernbach, Dramaturgie „Mittelreich 1“: Johanna Höhmann, Dramaturgie „Mittelreich 2“: Julian Warner

Eine Produktion der Münchner Kammerspiele und Anta Helena Recke.

Gefördert durch den Fonds Darstellende Künste und die Richard Stury Stiftung.

ABWEICHENDE WIEDERHOLUNG

EIN SYMPOSIUM ZU ANTA HELENA RECKES KOPIE VON „MITTELREICH“

22. OKTOBER 2017, 14 – 18 UHR, KAMMER 3

PANEL 1: SCHWARZES LEBEN IN DEUTSCHLAND

Mit: Jovita Dos Santos (Universität Bern), Shaheen Wacker (Black Lives Matter Berlin), Hamado Dipama (Forum Pan-Afrikanismus), René Aguigah (Deutschlandfunk Kultur)
Moderation: Sarah Bergh (ISD)

PANEL 2: APPROPRIATE REPRESENTATION

Mit: Anta Helena Recke (Regie „Mittelreich“), Hanna Voss (Universität Mainz), Prof. Dr. Maria Muhle (AdbK München), Matthias Lilienthal (Münchner Kammerspiele) u.a.
Moderation: Matthias Dell (der Freitag)

Für Studierende findet vom 20.–22. Oktober ein Campus statt mit weiteren Gesprächen und Workshops mit Julian Warner, Olivia Wenzel u.a.

MÜNCHNER KAMMERSPIELE

KAMMER 1

Maximilianstraße 26–28
80539 München

KAMMER 3

Hildegardstraße 1
80539 München

**MÜNCHNER
KAMMERSPIELE**

THEATER
DER STADT

